

Starkes Spiel bleibt unbelohnt

Volleyball: Biedenkopf-Wetter verliert 1:3 gegen Stackeden-Elsheim · VfL Marburg 3:0 gegen Rüsselsheim

Eine überraschende Niederlage kassierte der TV Biedenkopf in der Oberliga Männer mit dem 2:3 gegen das abstiegsgefährdete Eichwald.

von Heinz-Dieter Henkel
Volkmar Hauf und Anne Glodde

Regionalliga Frauen
• Biedenkopf-Wetter Volleys - TSV Stackeden-Elsheim 1:3. Am Ende eines tollen Regionalligaspiels ohne Zählbares da zu stehen, war für die Biedenkopf-Wetter Volleys zwar bitter, aber es gab für sie keinen Grund, die Köpfe hängen zu lassen. Die Niederlage war das Ergebnis eines offenen Schlagabtausches, der die Zuschauer bestens unterhielt.

Von Beginn an waren die Volleys präsent – aus sicherer Annahme und engagierter Feldabwehr verteilte Spielmacherin Nicole Ecarius die Bälle präzise. Lilli Kreutz und Niele Hauf griffen beherzt an und sammelten die meisten Punkte für den Gewinn des ersten Satzes mit 25:20.

Im zweiten Abschnitt ging es bis zur Satzmitte auf gleichem Niveau weiter. Starke Aufschläge Stackedens setzten den Spieldruck der Volleys unter Druck. Und im Angriff ließen sie den notwendigen „Esprit“ vermissen, um sich aus dieser Lage zu befreien. Nach dem Satzgleich mit 17:25 war jedoch von Mutlosigkeit nichts zu spüren.

Im dritten Satz bereiteten Annahme und Feldabwehr der Volleys den nächsten Angriffswirbel vor. Außenangreiferin Luisa Papritz bekamen die Gäste nicht in den Griff. Mittelblockerin Leonie Sauerwald blockte in dieser Phase erfolgreich alle Angriffsversuche weg. Stackeden versuchte es nun mit Finten und präzisen Angriffsbällen in die Lücken der Biedenkopf-Wetteraner Feldabwehr. Diese Strategie zeigte Wirkung, aus der 16:12-Führung der Volleys wurde ein 16:19-Rückstand. Zwar glichen die Volleys noch zum 21:21 aus, allerdings war der Energieverlust zu hoch: Stackeden sicherte sich mit 25:22 die 2:1-Führung in Sätzen.

Das gleiche Spiel entwickelte sich auch im vierten Satz. Beide Teams spielten stark im Block und der Feldabwehr, nur im Angriffsverhalten zeigte Stackeden-Elsheim mehr Variabilität. Damit zog es an den Volleys vorbei und holte sich mit 25:20 den Satz und den Sieg.



Biedenkopf-Wetters Luisa Papritz (Mitte) sieht sich am Netz bei ihrem Angriffsschlag den Stackeden-Elsheimerinnen Sabine Müller (links) und Judith Grub gegenüber. Foto: Jens Schmidt

Oberliga Männer
• VfL Marburg - TG Rüsselsheim 3:0. Rüsselsheim erwies sich wie erwartet als unangenehmer Gegner. Doch das von Trainer Adrian Wroblewski gut eingestellte Marburg glänzte. Selbst schwierige Abwehrsituationen kanalisiert es in einen geregelten Spieldruck. Am Ende siegten die Gastgeberinnen mit zweimal 25:22 sowie 25:20.
Landesliga Frauen
• VfL Marburg II - VGG Gelnhausen 3:2. Nach mäßigem Start lieferten die Gastgeberinnen gegen den großen Favoriten eine tolle Partie und erkämpften sich nach 19:25- und 22:25-Satzrückständen mit 25:19 und 25:21 den jeweiligen Ausgleich. Im Tiebreak spielte der VfL weiter engagiert und jubelte nach dem 15:11 erstmals.

• VfL Marburg II - FSV Bergshausen II 3:0. Zwei Sätze lang war auch das 2. Spiel des Tages heiß umkämpft. Nachdem die Mannschaft von Max Julian Barusch mit 25:22 und 25:21 in Führung gegangen war, steckten die ersatzgeschwächten Gäste gänzlich auf, sehnten das Ende herbei, welches mit 25:9 dann recht deutlich ausfiel.

Die zahlreichen Zuschauer freuten sich über die kurzen Einsätze des dienstältesten TVB-Spielers Marco Donges, der nach mehr als einjähriger Verletzungspause auf das Spielfeld zurückkehrte.

Oberliga Frauen
• VfL Marburg - TG Rüsselsheim 3:0. Rüsselsheim erwies sich wie erwartet als unangenehmer Gegner. Doch das von Trainer Adrian Wroblewski gut eingestellte Marburg glänzte. Selbst schwierige Abwehrsituationen kanalisiert es in einen geregelten Spieldruck. Am Ende siegten die Gastgeberinnen mit zweimal 25:22 sowie 25:20.

Landesliga Frauen
• VfL Marburg II - VGG Gelnhausen 3:2. Nach mäßigem Start lieferten die Gastgeberinnen gegen den großen Favoriten eine tolle Partie und erkämpften sich nach 19:25- und 22:25-Satzrückständen mit 25:19 und 25:21 den jeweiligen Ausgleich. Im Tiebreak spielte der VfL weiter engagiert und jubelte nach dem 15:11 erstmals.

• VfL Marburg II - FSV Bergshausen II 3:0. Zwei Sätze lang war auch das 2. Spiel des Tages heiß umkämpft. Nachdem die Mannschaft von Max Julian Barusch mit 25:22 und 25:21 in Führung gegangen war, steckten die ersatzgeschwächten Gäste gänzlich auf, sehnten das Ende herbei, welches mit 25:9 dann recht deutlich ausfiel.

Landesliga Männer
• VfL Marburg - TG Neuenhaßlau 3:1. Druckvolle Aufschläge sowie eine stabile Annahme bildeten die Basis für den VfL-Sieg im Spitzenspiel. Nach 25:20 und 25:17 für den VfL verkürzten die Gäste mit 25:13, doch Marburg erholte sich schnell im vierten Satz beim 25:18.

• VfL Marburg - SG Rodheim II 3:2. Der VfL startete mit einem 25:17, ehe Rodheim mit 25:21 und 25:22 konterte. Eine Pausensprache von den Coaches Falk Kraus und Adrian Wroblewski sorgten für ein verändertes Spielverhalten, mit 25:11 und 15:10 behielt Marburg die Oberhand.

Bezirksliga Frauen
• SF BG Marburg - SG Rodheim II 2:3. Ein hartes Ringen um jeden Punkt kennzeichnete das Spitzenspiel, das 25:21 und 25:19 Marburgs gleich Rodheim mit Routine über 25:20 und 25:13 aus. Und die Erfahrung in schwierigen Situationen führte die Gäste zum Sieg mit 15:13.

• SF BG Marburg - USC Gießen II 3:0. Bevor Gießen so richtig im Spiel angekommen war, hatte Blau-Gelb den 1. Satz bereits mit 25:15 für sich ent-

schieden. Beim Debüt von Elisabeth Gocht auf der Annahmeseite und Außenposition gewann Blau-Gelb Satz eins mit 25:15 und holte sich engagiert mit 25:21 Satz zwei. Im dritten Abschnitt gewann die Mannschaft von Trainer Nils Heckwolf nach Rückstand mit 25:22.

• TS Bischofsheim - Biedenkopf-Wetter Volleys II 3:0. Jule Paech und Luisa Papritz waren die herausragenden Punkte-sammlerinnen der Volleys. Insgesamt erwies sich bei 15, 20 sowie 17 Satzpunkten der Angriffsdruck als zu schwach.

Bezirksliga Männer
• TSV Hanau - TV Hartenrod 0:3. Diagonalspieler Simon Haus war nicht zu stoppen, der 13-jährige Libero Joris Backhaus blendend aufgelegt – so ließ Hartenrod mit dreimal 25:17 nichts anbrennen.

• USC Gießen III - Eintracht Stadtallendorf 0:3. Mit einem überragenden Martin Kujawa – der den Gießener Block alt aussehen ließ – und einem starken Libero Markus Klein gewann Stadtallendorf ungefährdet mit 25:16, 25:21 und 25:18. Spielertrainer David Harris sah damit das erste Saisonziel – den Klassenerhalt – als erfüllt an.

VOLLEYBALL

Regionalliga Frauen	
Eintracht Frankfurt - TSG Bretzenheim	2:3
TSV Hanau - VSG Saarouis	1:3
1. VC Wiesbaden III - FC Wierschem	3:0
TG Bad Soden II - HTG Bad Homburg	3:1
Biedenkopf-Wetter - TSV Stackeden-Elsheim	1:3
1. VSG Saarouis	12 9 3 31:16 26
2. FC Wierschem	12 8 4 27:17 24
3. 1. VC Wiesbaden III	12 8 4 24:19 22
4. Stackeden-Elsheim	11 7 4 27:15 22
5. TSV Hanau	12 7 5 24:17 21
6. TG Bad Soden II	11 6 5 23:21 19
7. TSG Bretzenheim	12 7 5 27:26 18
8. Eintracht Frankfurt	12 4 8 20:29 13
9. Biedenkopf-Wetter	12 2 10 14:34 6
10. HTG Bad Homburg	12 1 11 12:35 6

Oberliga Frauen	
TG Wehlheiden - USC Gießen	1:3
FSV Bergshausen - SKV Mörfelden	3:1
TSV Auerbach - TG Naurod	3:0
VfL Marburg - TG Rüsselsheim	3:0
TV Waldgirmes II - SSC Bad Vilbel II	3:1
1. TSV Auerbach	12 12 0 36:7 34
2. USC Gießen	12 9 3 31:16 26
3. TV Waldgirmes II	12 9 3 31:17 26
4. FSV Bergshausen	12 7 5 27:20 22
5. TG Wehlheiden	12 7 5 24:22 22
6. VfL Marburg	12 8 4 25:19 21
7. TG Naurod	12 4 8 13:31 9
8. SSC Bad Vilbel II	12 2 10 16:30 9
9. TG Rüsselsheim	12 2 10 14:32 7
10. SKV Mörfelden	12 0 12 13:36 4

Oberliga Männer	
Oprild Darmstadt - VC Ober-Roden	1:3
DSW Darmstadt - TV Waldgirmes II	3:0

TV Biedenkopf - SSVG Eichwald	2:3
TV Bommersheim - TG Rüsselsheim III	3:0
TG Hanau - USC Gießen	3:0
1. TG Hanau	14 13 1 41:10 38
2. DSW Darmstadt	14 12 2 39:14 34
3. TV Biedenkopf	14 8 6 33:24 27
4. TV Bommersheim	14 7 7 27:23 23
5. USC Gießen	14 7 7 26:25 22
6. TV Waldgirmes II	14 7 7 25:28 19
7. Oprild Darmstadt	14 6 8 23:30 18
8. VC Ober-Roden	14 5 9 26:33 16
9. TG Rüsselsheim III	14 5 9 21:31 16
10. SSVG Eichwald	14 5 9 19:31 14
11. HVV-Auswahl	14 2 12 9:40 4

Landesliga Frauen	
VfL Marburg II - VGG Gelnhausen	3:2
VfL Marburg II - FSV Bergshausen II	3:0
TV Jahn Kassel - DJK Freigericht	3:2
TV Jahn Kassel - SG Rodheim	3:1
Gießener SV - TSV Frankenberg	2:3
Gießener SV - Hünfelder SV	0:3
1. VGG Gelnhausen	9 8 1 26:7 24
2. Hünfelder SV	9 7 2 25:11 21
3. TV Jahn Kassel	10 5 5 22:20 17
4. TSV Frankenberg	9 6 3 19:17 15
5. SG Rodheim	9 5 4 18:16 14
6. VfL Marburg II	10 4 6 17:23 11
6. FSV Bergshausen II	9 4 5 14:20 11
8. Gießener SV	10 2 8 12:26 7
9. DJK Freigericht	9 1 8 12:25 6

Landesliga Männer	
VSG Kassel/Wehlheiden II - USC Gießen II	2:3
TV Salmünster - Gießener SV	1:3
VSG Kassel/Wehlheiden II - Hünfelder SV	0:3
TV Salmünster - FSV Bergshausen	2:3

VfL Marburg - TG Neuenhaßlau	3:1
VfL Marburg - SG Rodheim II	3:2
1. VfL Marburg	10 9 1 28:9 26
2. TG Neuenhaßlau	9 6 3 23:14 19
3. Gießener SV	9 6 3 22:15 18
3. USC Gießen II	9 6 3 21:14 18
5. Hünfelder SV	9 6 3 21:15 17
6. SG Rodheim II	9 4 5 16:20 11
7. FSV Bergshausen	9 3 6 13:23 7
8. Kassel/Wehlheiden II	10 2 8 11:27 6
9. TV Salmünster	10 0 10 12:30 4

Bezirksliga Frauen	
TV Hartenrod - TUS Brandobendorf	3:2
TV Hartenrod - VfL Marburg III	1:3
TSV Butzbach - SV Volpertshausen	2:3
TSV Butzbach - TSV E. Stadtallendorf	3:0
SV Eisenhausen - Gießener SV III	3:1
SV Eisenhausen - TV Wetzlar	1:3
1. VfL Marburg III	9 8 1 26:9 24
2. TUS Brandobendorf	9 7 2 24:13 20
3. TV Wetzlar	9 6 3 20:15 17
4. SV Volpertshausen	9 6 3 21:19 15
5. SV Eisenhausen	10 5 5 19:20 14
6. TV Hartenrod	10 4 6 21:22 14
7. Gießener SV III	9 4 5 14:19 10
8. TSV E. Stadtallendorf	9 1 8 11:24 6
9. TSV Butzbach	10 1 9 12:27 6

Bezirksliga Männer	
TV Wattenborn-Steinberg - USC Gießen IV	0:3
TSG Lollar - SF BG Marburg	3:0
TV Wattenborn-Steinberg - TV Waldgirmes III	2:3
TSG Lollar - Gießener SV II	1:3
1. USC Gießen IV	8 8 0 24:1 24
2. Gießener SV II	9 6 3 21:17 17
3. TV Wetzlar	8 5 3 19:13 15
4. TSV Hungen	7 4 3 16:12 13
5. TSG Lollar	9 4 5 16:19 11
6. Wattenborn-Stbg.	10 3 7 14:26 9
7. TV Waldgirmes III	9 3 6 12:21 8
8. SF BG Marburg	8 1 7 9:22 5

Kreisliga Frauen	
Biedenkopf-Wetter Volleys III - ASV Rauschenberg II	0:3
Biedenkopf-Wetter Volleys III - TSG Lollar II	3:2
SF BG Marburg III - SF BG Marburg III	2:3
SF BG Marburg III - ASV Rauschenberg	0:3
1. SF BG Marburg III	7 6 1 19:6 17
2. ASV Rauschenberg II	7 5 2 16:8 14
3. SF BG Marburg III	7 4 3 15:11 13
4. ASV Rauschenberg	6 4 2 13:7 12
5. VfL Marburg IV	5 3 2 11:6 10
6. TSG Lollar II	8 1 7 5:21 4
7. Biedenkopf-Wetter III	8 1 7 3:23 2

Kreisliga Männer	
TV Biedenkopf III - VfL Altenstadt	3:0
TV Biedenkopf III - VfL Marburg II	3:1
TuS Löhnbach - TSV Eintracht Stadtallendorf II	3:0
TuS Löhnbach - TV Hartenrod II	3:0
1. TuS Löhnbach	8 7 1 23:9 19
2. TV Biedenkopf III	7 4 3 18:11 15
3. Eintracht Stadtallendorf II	7 5 2 17:10 14
4. TV Hartenrod III	5 4 1 12:7 11
5. VfL Altenstadt	7 3 4 12:14 9
6. VfL Marburg II	6 1 5 9:17 4
7. TV Hartenrod II	8 0 8 1:24 0

Kreisklasse Frauen	
TV Wetzlar III - Gießener SVV	3:2
TV Wetzlar III - SF BG Marburg IV	0:3
1. SF BG Marburg IV	5 4 1 13:3 12
2. ASV Rauschenberg III	4 4 0 12:3 12
3. Gießener SVV	5 2 3 9:9 7
4. TV Wetzlar III	6 2 4 7:16 4
5. SV Volpertshausen II	4 0 4 2:12 1

FUSSBALL

Heinz Schmidt zieht für A-Liga ein letztes Fazit

von Herbert Lenz

Buchenau. Gut zwei Monate vor dem Hinterländer Kreisfußballtag am 20. März in Wommelshausen zog der Buchenauer Kreisfußballwart und Klassenleiter Heinz Schmidt ein letztes Fazit seiner zehnjährigen Amtszeit über den bisherigen Rundenverlauf in der Kreisliga A Biedenkopf. Im Sportheim des FSV Buchenau dankte er den Vereinen für die sehr gute Zusammenarbeit. „Es hat Spaß gemacht, mit euch zu arbeiten. Doch irgendwann muss es mal fertig sein“, sagte Schmidt nach seiner letzten Rundenbesprechung. „Du warst immer mit voller Leidenschaft dabei und hattet für uns Vereine immer ein offenes Ohr“, sagte FSV-Vorstand Tobias Freund, der Schmidt – gemeinsam mit Armin Tiemann – eine Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft beim FSV Buchenau überreichte.

Wenig Arbeit hatte bisher auch der Vorsitzende des Sportgerichts, Erhard Fuchs, der nur von einem Verfahren berichtete. Bei den ersten Mannschaften wurden bisher acht Feldverweise registriert. Diether Achenbach, Koordinator für Qualifizierung, erinnerte die Vereinsvertreter an einen Lehrgang „Basiswissen zum Erwerb der Trainer-C-Lizenz“ vom 2. März bis zum 28. März im Sportheim des SC Gladenbach.

Kreisliga A Biedenkopf (15. Spieltag): FV Breidenbach II - SV RW Hartenrod (So., 8. März, 13 Uhr). SSV Bottenhorn - SG Versbachtal, FSV Buchenau - FV Wallau, SSV Hörlen FV Wiesbaden, SG Dernbach/Wommelshausen - FC Türk Gücü Breidenbach, TSV Breidenstein - SG Holzhausen/Steinper, VfL Weidenhausen - FC Angelburg (alle So., 8. März, 15 Uhr).

Restrunde wird in Rekordzeit festgezurr

von Herbert Lenz

Erdhausen. Nach nur neun Minuten „stand“ der Restrundenspielformat in der Kreisliga B Biedenkopf im Sportheim des SV Kickers Erdhausen unter Leitung des Klassenleiters Heinz Schmidt, der von einer sehr guten Zusammenarbeit sprach. „Die Saison ist bisher hervorragend verlaufen.“ Moritz Harbusch (Spvgg. Eisenhausen) vom Schiedsrichter-Ausschuss erinnerte an einen Neulingslehrgang vom 14. bis 21. März. Der Ort der Veranstaltung ist noch nicht bekannt. Erhard Fuchs (Hartenrod) vom Sportgericht berichtete von 17 Einzelrichter-Urteilen, darunter elf Roten Karten und einem Beschluss einer Spielaufgabe wegen einer Verletzung eines Spielers. „Hausherr“ Carsten Brück vom SV Erdhausen sprach von „hoher Wertschätzung“ gegenüber den im März ausscheidenden Heinz Schmidt, Herbert Schöck als stellvertretender Kreisfußballwart und als Kreisjugendfußballwart, Erhard Fuchs als Vorsitzender des Sportgerichts und Herbert Lenz, der 40 Jahre lang Kreispressewart war.

Kreisliga B Biedenkopf, Nachholspiele: SG Silberg/Eisenhausen II - VfL Biedenkopf II (Mi., 22. April, 19 Uhr), SG Dautphetal - SG Friedensdorf/Allendorf (So., 1. März, 15 Uhr)..
15. Spieltag: SC Gladenbach II - SV Wulfgriben/Wilhelmshütte, SV Eckelshausen II - VfB Lohra, VfL Biedenkopf II - SSV Allna-Othetal (alle So., 8. März, 13 Uhr). SSV Hommershausen - SG Silberg/Eisenhausen, SG Mornshausen/Erdhausen - SG Dautphetal, SSV Endbach/Friedensdorf - Spvgg Wacker Frohnhausen II, SG Gündersdorf/Allendorf - FC Kombach (alle So., 8. März, 15 Uhr).